



Lebenshilfe  
Lübecke



Lübbecker  
Werkstätten



Wohnen und  
Begleiten

**PRESSEAUSSCHNITT**

Zeitung/Datum :

Diepholzer Kreisblatt/ Samstag, 09.05.2009

## PET-Flaschen-Gewächshaus erhielt bei der BAM den ersten Preis

### Vier technische Ideen wurden insgesamt ausgezeichnet

**ESPELKAMP** - Bevor das Geheimnis gelüftet wurde, wer die BAM im 18. Jahr organisatorisch in die Volljährigkeit führt, gab es weitere Ehrungen. Zum dritten Mal hatten die Veranstalter der BAM einen Technikwettbewerb ausgeschrieben, der in diesem Jahr unter dem Motto „Verantwortungsvoller Umgang mit Energie und Rohstoffen“ stand.

Vier der eingegangenen Beiträge, befand die Jury, bestehend aus Vertretern der Lebenshilfe und des Handwerksbildungszentrums (HBZ) sowie der Stadtwerke Espelkamp und Lübecke, welche den Wettbewerb unterstützten, als besonders

preisverdächtig.

Aufladung einer Zusatzbatterie in einem Auto mittels Mini-Hybrid-Motor und Solarpiegel, Energiegewinnung aus der Abwassernutzung von Hochhäusern, ein Gewächshaus aus PET-Flaschen und ein Generator zur Energiegewinnung durch Ankopplung an einen Computerlüfter - die Ideen konnten vielfältiger nicht sein. Deshalb wurden auch alle vier Beiträge prämiert.

Insgesamt 1000 Euro wurden auf die Gewinner verteilt, zusätzlich gab es aus den Händen von Anneliese Meyer Urkunden und Klimaboxen mit Energiesparlampen. Bei einer der beiden

Gruppen, der Birger-Forell-Realschule, war die Freude am größten: Mit ihrem Gewächshaus-Beitrag konnten sie sich über den ersten Platz freuen. Einen Sonderpreis erhielten ihre Mitschüler für das Hochhaus-Großprojekt.

Kurz und schmerzlos lüftete Bernd Wlodkowski von der Lebenshilfe das Geheimnis, wer im nächsten Jahr die Federführung bei der Messeorganisation übernimmt: Für die Firma Erwin Quader Systemtechnik GmbH nahm Gesellschafter Roland Quader mit dem symbolischen Steuernd in Sachen Organisationsleitung Kurs auf die BAM 2010.



Die Gewinner des BAM-Technikwettbewerbes mit ihren pfiffigen Modellen.

Foto: Art